



I n f o b r i e f

Eisenstadt 01.12.2020

Betreff: Coronavirus – Massentestungen Burgenland

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie aus den Medien bereits bekannt, werden in Österreich im Dezember flächendeckende Massentests bei der Bevölkerung durchgeführt. Fix ist, dass die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Kindergartenpädagoginnen am 5. und 6. Dezember getestet werden

Das Burgenland wird von 10. bis 15. Dezember die Coronavirus-Massentests durchführen. Bei den Tests handelt es sich um Antigen-Schnelltests, das Ergebnis soll binnen 15 Minuten abrufbar sein. Auf das Ergebnis wartet man zu Hause, man wird per SMS oder telefonisch verständigt. Alles wird über eine Plattform abgewickelt, über die man sich zuvor angemeldet hat. Ein positives Ergebnis wird automatisch der Behörde gemeldet, man bekommt einen Absonderungsbescheid und eine Anordnung, einen PCR durchführen zu lassen.

Am 1.12. fand eine erste Abstimmung mit den Vertretern des Landes, der Ärztekammer und den kommunalen Spitzenverbänden zum Thema Massentestungen ab 10.12.2020 statt.

Derzeitiger Stand:

Es haben sich erfreulicherweise alle 171 Gemeinden des Landes gemeldet und in unterschiedlichster Weise die Bereitschaft zur Mithilfe bekundet. Der GVV möchte sich dafür bei allen seinen Mitgliedsgemeinden bedanken. Im ganzen Land sind ca. 70 Teststationen vorgesehen. Die jeweiligen Standortgemeinden, in denen die Testungen abgewickelt werden, werden (voraussichtlich am 2.12.) vom Land informiert. Es wurde vereinbart, dass diese Standortgemeinden mit den dazugehörigen Nachbargemeinden Kontakt aufnehmen und die nähere Organisation vor Ort unter der Führung des Amtes der Burgenländischen Landesregierung in die Hand nehmen.

Voraussetzungen (Aufgabe der Gemeinden)

- ✓ räumliche Ausstattung der Teststraße
- ✓ Information der Ortsbevölkerung
- ✓ Versorgung der Testteams mit Getränken und Verpflegung
- ✓ personelle Unterstützung bei den administrativen Tätigkeiten (Begrüßung, Einweisung, Registrierung, Verwaltung

Der GVV ersucht die betroffenen Gemeinden zusammen zu arbeiten. Wir gehen (Stand heute) davon aus, dass größere Gemeinden eher die Standortgemeinden sein werden. Die Fachkräfte, das medizinische Personal für die Testungen wird das Land organisieren.

Wichtig: Es folgt ein Musterbrief des Landes als Word-Dokument, der mit dem Gemeindebriefkopf und der Unterschrift des Bürgermeisters an alle Haushalte rasch ausgeteilt werden soll (Druck in der Gemeinde und Postwurfsendung) und der für alle Bewohner den Testvorgang und die Kontaktdaten beschreiben soll. Wir haben uns - alle kommunalen Verbände - bereit erklärt, dass die Gemeinden bei Problemen mit der Anmeldung zur Testung mittels Bürgerservice einspringen.

Im Schreiben des Landes erwarten wir nähere Details, unter anderem die Abgeltung der Aufwendungen. Der GVV wird weiter mit den Landesstellen Kontakt halten und Euch sofort umfassend informieren. Wir ersuchen Euch, im Sinne der Gesundheit, diese Aktion bestmöglich in Eurer Gemeinde zu unterstützen und Euch dafür einzusetzen, dass wir eine möglichst gute Beteiligung an der Testung erreichen, um sie auch möglichst aussagekräftig zu machen.

Mit freundschaftlichen Grüßen



Patrick Hafner, BA
2. Landesgeschäftsführer GVV



Mag. Herbert Marhold
1. Landesgeschäftsführer GVV



Bgm. Erich Trummer
Präsident GVV

Alle Formulierungen gelten auch in der weiblichen Form